



Brückenstraße *aktuell*

DIE BAUSTELLEN-ZEITUNG

Am kommenden Samstag wird in der Brückenstraße gefeiert. Das zweite Baustellenfest verspricht noch größer und vielfältiger zu werden als das erste im Mai. Angelockt von Hunderten bunter Luftballons und vielen Attraktionen kamen damals zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Brückenstraße. Diesmal beteiligen sich noch mehr Geschäfte und Gaststätten und bieten ein attraktives Programm für Groß und Klein. Die umherziehende Band „Speedy Gonzales“ wird für die richtige Partystimmung sorgen.

Wenn am Samstag das große Fest steigt, ist für die Baustelle fast schon Halbzeit. Anfang April war Baubeginn, das Bauende ist für Mitte November vorgesehen. Damit liegen 16 von insgesamt 33 Wochen, die für die Erneuerung der Brückenstraße vorgesehen sind, bereits hinter uns. Das ist doch wahrlich ein Grund zum Feiern!

Während sich im Mai noch ein tiefer Graben mitten durch die Brückenstraße zog, hat die Baufirma Reif inzwischen eine große Betonplatte als Unterlage für die Schienen gegossen. Damit steht diesmal erheblich mehr Platz für Aktivitäten aller Art zur Verfügung. Die Stadtverwaltung, die Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG (HSB) und die Heidelberger Wirtschafts-

Die Brückenstraße feiert Großes Baustellenfest am Samstag, 20. Juli, von 10 bis 16 Uhr – Attraktives Programm für Jung und Alt

entwicklungsgesellschaft (HWE) haben sich gemeinsam mit den Betrieben in der Brückenstraße und der Werbeagentur Winter-Orthen einiges einfallen lassen.

Die Boutiquen und Modegeschäfte präsentieren auf einem Laufsteg ihre aktuellen Kollektionen. Gezeigt werden Sommer-, Herbst- und Bademoden. Um 14 Uhr wird der Laufsteg zur Bühne, wenn Oberbürgermeisterin Beate Weber die Gewinnerinnen und Gewinner des Namenswettbewerbs für den Maulwurf, das beliebte Heidelberger Baustellen-Maskottchen, bekannt gibt und die „Maulwurfs-Taufe“ vornimmt.

Die Volksbank richtet auf der Betonplatte eine Kegelbahn ein und die Sparkasse veranstaltet ein Gewinnspiel mit Glücksrad. Die Konditorei Gantert präsentiert nostalgische Motorräder mit Seitenwagen. In Höhe des Mönchhofplatzes steht der HSB-Infobus, wo es Informationen zum Thema öffentlicher Nahverkehr gibt. Hier bekommt man Fahrplan- und Tarifinformationen

Samstag, 20. Juli, 10 bis 16 Uhr

Zweites

Baustellenfest Brückenstraße

- 14,00 Uhr offizielle Maulwurfs-Taufe durch Oberbürgermeisterin Beate Weber
- Kinderbaustelle • Modetrends auf dem Catwalk
- Terrakotta- und Blumenmarkt
- Kinder und Jugendliche basteln bunte Fahnen
- Nostalgische Motorräder mit Seitenwagen-Ausstellung
- Gewinnspiele mit Glücksrad • Kinderschminken
- Luftballon-Weitflug-Wettbewerb
- Kegeln auf einer großen Kegelbahn
- Brückenstraßen-Puzzle mit Gewinnspiel
- Für das leibliche Wohl sorgen die ansässigen Geschäfte
- Kinderprogramm • Musikalisches Programm
- HSB Info-Bus

Stadt Heidelberg

oder kann sich seinen persönlichen Fahrplan ausdrucken lassen.

Beim Brückenstraßen-Puzzle gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Dazu geht man in die Geschäfte und holt sich dort jeweils ein Teilstück des Maulwurfs-Puzzles ab. Wer alle zwölf Teile beisammen hat, braucht sie nur noch passend zusammenzukleben und in die Lostrommel zu werfen. Schon winkt die Aussicht auf einen schönen Gewinn.

Die Galerie Ostendorff veranstaltet einen Kreativ-Workshop für Kinder und Jugendliche, die beim Fahnenbasteln ihrer Phantasie freien Lauf lassen können. Auf der Kinderbaustelle darf nach Herzenslust geschauelt, gebaggert und gebaut werden. Die Bauleitung und die Firma Reif sorgen für einen riesigen Sandkasten. Die Commerzbank veranstaltet einen Luftballon-Weitflug-Wettbewerb und lädt zum Kinderschminken ein.

Betörende Düfte gibt es bei der Brückenparfümerie, wo man Flakons der Edelmarke Kenzo gewinnen kann. Mediterranes Flair bringt der Blumen- und Terrakotta-Markt von Blumen-Huber in die Brückenstraße.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Angesichts französischer Spezialitäten (Le coq, Fromagerie), asiatischer Küche (China Town) und deutscher Kochkunst (Metzgereien Becker und Koch) fällt die Wahl bestimmt nicht leicht.

Das Brückenstraßen-Infobüro ist während des Festes von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Kompetente Ansprechpartner von Stadt und HSB beantworten bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Sekt alle Ihre Fragen rund um die Baustelle. rie

„Taufe“ beim Baustellenfest – Ab Samstag auch als Kuscheltier zu haben

Der Maulwurf bekommt einen Namen

Der kleine putzige Geselle mit den Schaufelhänden und dem Bauhelm hat schon vieles mitgemacht: Er war beim Bau des Regenüberlaufbeckens in Ziegelhausen dabei, half den Mühlbach in Handschuhheim sanieren und hat bei zahlreichen Straßen- und Brückenbauprojekten kräftig mitgeholfen. Besonders oft ist der emsige Maulwurf zurzeit auf der Baustelle in der Brückenstraße im Einsatz.

Es gibt ihn inzwischen in vielfältiger Gestalt: Mal kräftig schaufelnd, wie auf der Internetseite für die Baustelle Brückenstraße, mal

pflasternd, wie auf der Mannheimer Straße, zuweilen mit einer Schaffnerkelle in der Hand, beim Shopping oder den Kinderwagen schiebend. Er funden hat das freundliche Pelztier die Graphikerin Annette Schädel von Struve & Partner im Auftrag der Stadt Heidelberg.

Bisher ist der kleine Kerl allerdings noch namenlos. Um das zu ändern, haben die Stadt Heidelberg und die Rhein-Neckar-Zeitung in den letzten Tagen gemeinsam einen Namenswettbewerb veranstaltet. Das Interesse war lebhaft, zahlreiche Einsendungen sind bis zum Einsendeschluss

Ende letzter Woche bei der Rhein-Neckar-Zeitung und beim STADTBLATT eingegangen. Die Jury unter Vorsitz von Oberbürgermeisterin Beate Weber, die am heutigen Mittwoch zusammentritt, wird es nicht leicht haben, aus allen Einsendungen die Siegerin oder den Sieger zu bestimmen.

Wie er denn wohl künftig heißen mag? „Heidelwurf“ vielleicht? Ist es überhaupt ein männliches Tier? Oder vielleicht eher eine Maulwürfin, die auf den Namen Liselotte hört? Eins ist klar: „Grabowski“ wird er/sie nicht heißen, denn dieser schöne

Name ist bereits vergeben: an einen Maulwurf mit einem etwas traurigen Schicksal, der in dem bekannten Kinderbuch seine Wohnung wegen einer Großbaustelle verliert und sich eine neue Heimstatt suchen muss.

Des Rätsels Lösung erfahren wir am kommenden Samstag um 14 Uhr in der Brückenstraße, wenn Oberbürgermeisterin Beate Weber das Pelztier standesgemäß mit Sand taufen und die Preisträger des Namenswettbewerbs bekannt geben wird.

Wer dabei keinen Original-Plüsch-Maulwurf gewinnt, muss nicht trau-

rig sein. Für eine Schutzgebühr von drei Euro wird er ab Samstag in den meisten Geschäften der Brückenstraße auch käuflich zu erwerben sein. rie



Zweites Baustellenfest Brückenstraße am 20. Juli



Impressionen vom ersten Brückenstraßen-Baustellenfest im Mai: Bunte Luftballons säumen die Straße und weisen den Weg in die Brückenstraße.



Eröffnung des 1. Baustellenfests durch Oberbürgermeisterin Beate Weber...



.. mit Einweihung der „Seufzer-Brücke“

- **Terrakottamarkt**

Das Blumenhaus Huber veranstaltet einen mediterranen Blumen- und Terrakottamarkt.

- **Modetrends auf dem Catwalk**

Die Boutique AURA, die Boutique Coccon, Mode Niebel, Cherot deux und new point Kindermoden präsentieren die aktuelle Sommer- und Herbstkollektion mit Unterstützung der Parfümerie Kramer, die die jeweils passende Bade- und Freizeitmode zeigt.

- **Kinder und Jugendliche basteln bunte Fahnen**

Unter Anleitung von erfahrenen Kunstlehrer/innen dürfen Kinder und Jugendliche bei der Galerie Ostendorff ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Die schönsten Fahnenkreationen werden über der Brückenstraße gehisst.

- **Nostalgische Motorräder mit Seitenwagen-Ausstellung**

12-15 familienfreundliche Motorradgespanne werden von der Konditorei Gantert präsentiert. Von Kindern, die gerne auf den Feuerstühlen sitzen möchten, werden Erinnerungsfotos gemacht. Weiterhin modelliert der Zuckerbäcker den größten Marzipanmaulwurf und strebt damit den Eintrag in das Guinness-Buch der Rekorde an. Anschließend findet ein großes Schlachtfest für einen sozialen Zweck statt.

- **Gewinnspiel mit Glücksrad**

bei der Sparkasse

- **Los-Tombola**

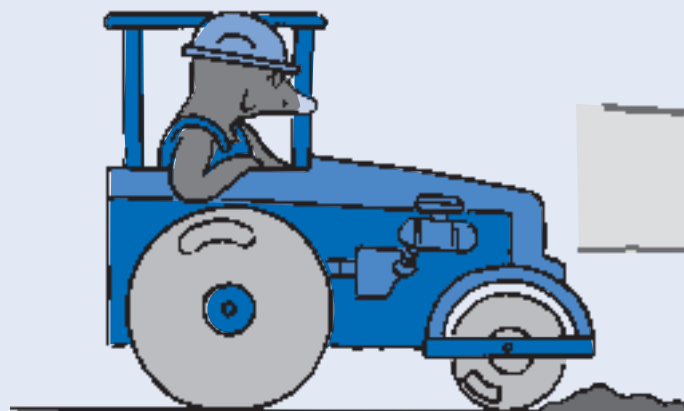
mit Super-Gewinnen von Kenzo-Düften bei der Brückenparfümerie

- **Kegeln auf einer großen Kegelbahn**

bei der Volksbank – mit Gewinnen

- **Kinderschminken / Luftballon-Weitflug-Wettbewerb**

und vieles mehr bei der Commerzbank

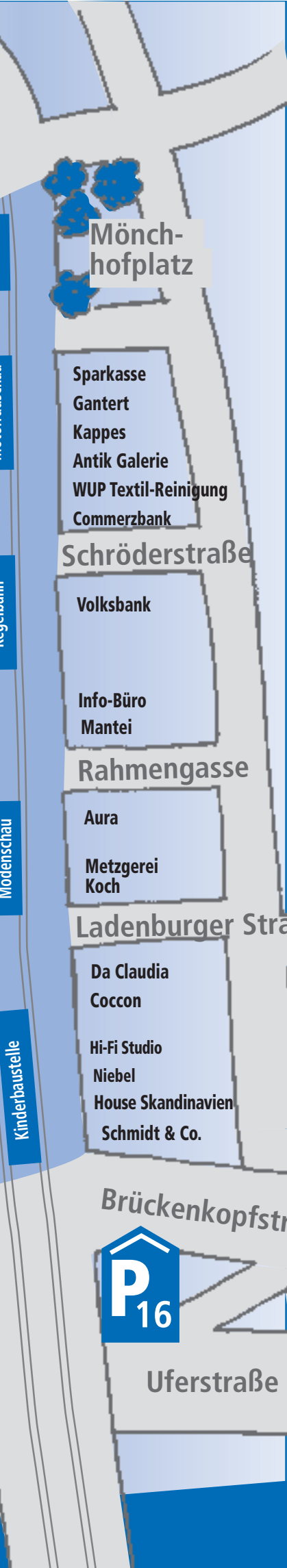


HSB - Bus

Motorradschau

Kegelbahn

Das Programm im Überblick



• **Für das leibliche Wohl sorgen die ansässigen Geschäfte:**

Metzgerei Koch bietet einen exklusiven Stand mit Geschnetzeltem.

Metzgerei Becker platziert einen exklusiven Stand in der Brückenkopfstraße mit leckeren Wurstspezialitäten.

Le coq bietet Getränke und Nouvelle Cuisine (Tische und Stühle auf der Betonplatte)

China Town bietet Getränke und Chinesische Küche aus dem großen Wok (Tische und Stühle auf der Betonplatte)

Die Antikgalerie, die **WUP-Reinigung**, die **Schuhmacherei Abendroth**, die **Bäckerei Kappes** und das **House Skandinavien** bieten Ihnen Speisen und Getränke an.

Die Fromagerie bietet Wein, Cremant und Flammkuchen.

Und vieles mehr!

• **Brückenstraßen-Puzzle**

In jedem Geschäft erhält man ein Teilstück eines Gesamtpuzzles (Bild vom Maulwurf). Wer alle 12 Teile zusammen hat, kann sie auf

Teilnahmekarten kle-

ben, die auf Stehtischen bereitliegen. Anschrift eintragen und ab in die große Lostrommel. Viel Glück!

• **Kinderprogramm**

Die kleinen Besucher/innen kommen bei der Kinderbaustelle voll auf ihre Kosten. Ein großer Sandkasten mit vielen Förmchen, Eimern und Schaufeln lädt zum Burgenbauen ein. Auch ein kleiner Kinderbagger kommt zum Einsatz.

Mit überdimensionalen Bausteinen aus superweichem, buntem Kunststoff können tolle Häuser, Brücken und Burgen gebaut werden.

• **Musikalisches Programm**

Es unterhält Sie die Band „Speedy Gonzales“.

Oberbürgermeisterin Beate Weber wird um 14.00 Uhr die offizielle Maulwurfs-Taufe vollziehen.



Straßenkunst...



... und Roller-Parcours



Die Besucher/innen des zweiten Baustellenfestes erwartet eine Ausstellung historischer Motorräder mit Seitenwagen.



Herausforderung für Ingenieure und Verkehrsplaner

HSB-Betriebsleiter Franz-Wilhelm Coppius: Gelungener Anfang für kommende Großbaumaßnahmen

Die Großbaumaßnahme in der Brückenstraße ist nicht nur für Ingenieure eine Herausforderung, sondern hat auch die Betriebsplaner der Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG und der MVV OEG AG im Vorfeld der Baumaßnahme herausgefordert. Galt es doch, die sehr gute ÖPNV-Anbindung in Neuenheim durch die Straßenbahnlinien 3 und 5 sowie die Buslinie 12 adäquat zu ersetzen.

Franz-Wilhelm Coppius, Betriebsleiter Straßenbahn und Abteilungsleiter Verkehrsplanung und Betrieb bei der Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG, beschreibt in einem Beitrag für das STADTBLATT die schwierige Aufgabe, vor die die Baumaßnahme Brückenstraße alle Beteiligten stellte. Dass alles bisher so gut geklappt hat, lässt ihn für die kommenden Großprojekte der HSB optimistisch in die Zukunft sehen.

„Nachdem im Spätherbst 2001 die endgültige Entscheidung zum Baube-

ginn im Frühjahr 2002 fiel, wurde bei der HSB intensiv der Schienenersatzverkehr geplant, denn schnell stand fest, dass ein „Bauen unter laufendem Straßenbahn- und Busbetrieb“ nicht möglich war.

Die folgenden Diskussionen bei der HSB intern und mit der OEG und den städtischen Ämtern ergab eine Linienführung der Straßenbahnersatzlinie 3 und der Buslinie 12 durch die Lutherstraße nordwärts und durch die Bergstraße in südlicher Richtung. Die OEG musste ganz aus Neuenheim herausgenommen werden und nutzt die Berliner Straße und die Bergheimer Straße als Umleitungsstrecke.

Bus ist kein gleichwertiger Ersatz...

Hier erwies sich die Entscheidung der HSB im Jahr 2001 als richtig, ei-



nen neuen Gleisbogen an der Kreuzung Mittermaierstraße/Bergheimer Straße einzubauen. Nachdem die betrieblichen Planungen und die verkehrsbehördlichen Abstimmungen abgeschlossen waren, wurde diese Variante der Öff-

fentlichkeit in mehreren Bürgerversammlungen vorgestellt. Nach anfänglichen kontroversen Diskussionen, in denen die Skepsis überwog, stellte sich aber heraus, dass es keine gleichwertigen Alternativen zu dem vorliegenden Vorschlag gab.

Parallel zu diesen Diskussionen musste die HSB einen leistungsstarken Partner finden, der die Busverkehrsleistung der Linie 3 übernehmen konnte. Das war nicht einfach, denn innerhalb von circa zwei Monaten fünf Gelenkbusse und zwölf bis fünfzehn Fahrer zu stellen, ist eine große Herausforderung. Mit der Firma NVS wurde hier ein

Partner gefunden, der schon andere Linien im Auftrag der HSB fährt.

Nachdem die zahlreichen Vorarbeiten, wie Installation von Lichtsignalanlagen, Markierungen von Parkstreifen, Ersatzhaltestellen, Halteverbote etc. abgeschlossen waren und die Testfahrt am Gründonnerstag im Beisein der Presse und den Verantwortlichen der HSB und der städtischen Ämter hervorragend klappte, konnte man dem Baubeginn am 2. April 2002 gelassen entgegen sehen.

...für die Straßenbahn

Nach nun fast 4-monatiger Bauzeit können die Beteiligten ein insgesamt positives Fazit ziehen. Deutlich hat sich gezeigt, dass es nicht möglich ist, die Straßenbahn mit dem Bus gleichwertig zu ersetzen. Zugegebenermaßen treten manchmal noch Probleme mit den Fahrzeugen auf, die wir jedoch gemeinsam mit unserem Partner abstellen.

Besonders hervorheben möchten wir die hervorragende Disziplin der Anwohner der betroffenen Umleitungsstrecken, die sowohl ihre Fahrzeuge ordnungsgemäß abstellen, wie auch die zum Teil doch erhebliche Verkehrsbelastung geduldig ertragen. Hierfür unseren besonderen Dank.

Ebenfalls möchten wir uns bei allen unseren Kunden bedanken, die uns

Ihr Ansprechpartner im Info-Büro

Otto Sauter Brückenstraße 24
Telefon 13 67 33

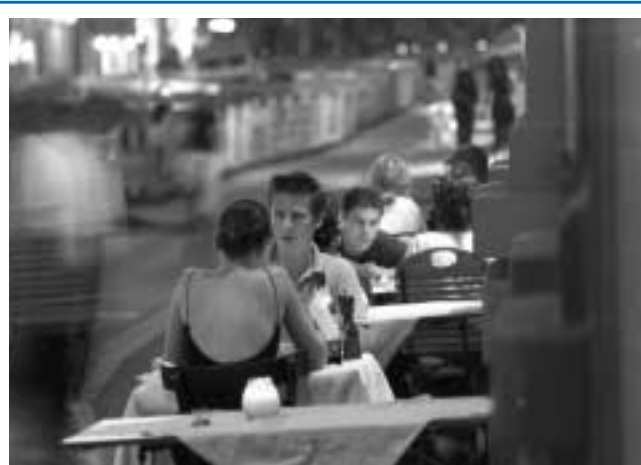
Sprechzeiten Dienstag und
Donnerstag von
10.30 bis 12.30
Uhr
Mittwoch von
17 bis 19 Uhr

trotz der vielen Unannehmlichkeiten, die ein solcher Umleitungsverkehr mit sich bringt, die Treue halten. Selbstverständlich funktioniert ein solcher Umleitungsverkehr nur mit einer intensiven Vorbereitung. Hier gilt unser Dank allen Mitarbeitern der betroffenen städtischen Ämter sowie allen Mitarbeitern der HSB aus den Bereichen der Planung, des Betriebs und den technischen Bereichen.

Als Schlusssatz bleibt somit festzuhalten, dass mit der Baumaßnahme Brückenstraße ein gelungener Anfang von noch zahlreichen Großbaumaßnahmen in den nächsten Jahren gemacht wurde und wir Verantwortlichen mit frischem Mut die kommende Herausforderung annehmen können.“

Die Brückenstraße im Internet

Aktuelle Informationen zum Stand der Bauarbeiten, Hinweise zu den Umleitungen und zum kostenlosen Parken im HGG-Parkhaus P 16, zahlreiche Fotos, die Ausgabe 1 der Baustellen-Zeitung und vieles andere findet man im Internet unter www.heidelberg.de. Schauen Sie doch mal rein!



„Café Baustelle“ heißt es in diesen hochsommerlichen Tagen an jedem Abend auf der Brückenstraße. „Sobald die Bauarbeiter Feierabend machen, wandelt sich Heidelbergs derzeit größte Baustelle in eine Freizeit-Idylle: Kaffeehaus-Besitzer und Kneipiers stellen Tische und Stühle auf die Straße, und das Publikum nutzt diese originelle Örtlichkeit nur allzu gerne“, schreibt Peter Wiest in der Rhein-Neckar-Zeitung vom 25. Juni 2002. Foto: Kresin

Impressum

Herausgeberin:
Stadt Heidelberg, Amt für
Öffentlichkeitsarbeit

Redaktion:
Dr. Bert-Olaf Rieck

Gestaltung:
Struve & Partner, Atelier für Grafik-
Design; „Maulwurf“-Illustrationen:
Annette Schädel; Plakatmotiv: Win-
ter-Orthen Werbeagentur

Weitere Informationen bei:
Stadt Heidelberg, Tel. 58-1200/01,
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@heidelberg.de

Sonderbeilage im STADTBLATT,
Ausgabe 17. Juli 2002

Baustelle aktuell

In dieser Woche finden in der Brückenstraße folgende Bauarbeiten statt:

- Aufnehmen des Gehweges für die Verlegung der Leerrohre im ersten Bauabschnitt von der Brückenkopfstraße bis zur Ladenburger Straße
- Aufnehmen des Gehweges und Leerrohrverlegung, Setzen der Entwässerungsrinne im Haltestellenbereich im zweiten Bauabschnitt von

der Ladenburger Straße bis zur Schröderstraße

- Im dritten Bauabschnitt von der Schröderstraße bis zum Mönchhofplatz: Verlegung der Leerrohre am Mönchhofplatz, Verfüllen der Gräben für Gas und Wasser in der Mönchhofstraße und Asphaltbau

Die Bauarbeiten sind – auch bedingt durch den Streik vom 21. bis zum 25. Juni – knapp zwei Wochen in Verzug. „Kein Grund zur Sorge“, meint Bauleiter Heinrich Leuker. Die Zeit soll durch eine Verstärkung des Baustellenpersonals und eventuelle Samstagsarbeit wieder aufgeholt werden.

Radfahrer, bitte absteigen!

Die Baustelle in der Brückenstraße fordert von allen Verkehrsteilnehmern erhöhte Rücksichtnahme und gegenseitiges Verständnis. Es häufen sich insbesondere die Klagen über rücksichtslose und zu schnell fahrende Radfahrer im engen Baustellenbereich. Wer hier fährt, gefährdet sich und andere. Die Stadt Heidelberg weist daher in diesem Zusammenhang noch einmal darauf hin, dass die Straße für den gesamten Verkehr gesperrt ist. Dies gilt auch für Radfahrer/innen. Die Fahrradfahrer/innen werden gebeten, die Umleitungsstrecken über die Bergstraße (Richtung Innenstadt) und über die Lutherstraße (Richtung Handschuhsheim) zu nutzen. Halten Sie sich bitte an die Verkehrsregeln und nehmen Sie Rücksicht!

Parkverbote bitte beachten!

Das Amt für öffentliche Ordnung hat sich bemüht, die baustellenbedingten Einschränkungen beim Parken so gering wie möglich zu halten – eine Lösung, die sich nach Meinung der Verantwortlichen bisher bewährt hat. „Aber das Ganze funktioniert nur dann“, so das Ordnungsamt, „wenn jeder Verkehrsteilnehmer die Regeln einhält und auf andere Rücksicht nimmt.“ Zurzeit mehren sich aber Beschwerden von Anwohnern aus den Seitenstraßen, deren Einfahrten zugesperrt werden. Auch die für das Be- und Entladen vorgesehenen Flächen werden für das Parken missbraucht. Die Stadtverwaltung appelliert daher nochmals nachdrücklich an die Autofahrer/innen, die bestehenden Haltverbote strikt zu beachten.